

Datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Datenverarbeitung zur Kontaktnachverfolgung

Das Amtsgericht Riesa erhebt und verarbeitet die für die Kontaktnachverfolgung zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten.

Hierzu wird mitgeteilt:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Direktor des Amtsgerichtes Riesa

Lauchhammerstraße 10, 01591 Riesa
verwaltung@agrie.justiz.sachsen.de
Tel. 03525 - 745 10

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter
des Landgerichtes Dresden und des Amtsgerichtes Riesa
Lothringer Straße 1, 01069 Dresden
datenschutzbeauftragter@lgdd.justiz.sachsen.de
Tel.: 0351 – 446 0

3. Allgemeine Informationen zu Datenerhebung und -verarbeitung:

Das Amtsgericht Riesa verarbeitet die zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten (Name, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse und Postleitzahl sowie Zeitraum und Ort des Besuchs) zum Zweck der Nachverfolgung von Infektionsketten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit § 3 Absatz 3 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID-19 (Sächsische Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO) vom 24. August 2021. Eine Verarbeitung zu anderen Zwecken als der Kontaktnachverfolgung findet nicht statt.

Innerhalb des Amtsgerichtes Riesa erhalten nur diejenigen Personen Zugang zu den personenbezogenen Daten, die mit deren Verarbeitung zu den oben beschriebenen Verarbeitungszwecken betraut sind.

Im Amtsgericht Riesa erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung.

Die Daten werden für 4 Wochen gespeichert und sodann gelöscht, wenn sie für eine Kontaktnachverfolgung nicht mehr erforderlich sind.

4. Rechte der betroffenen Person:

Die betroffene Person hat gegenüber dem Verantwortlichen grundsätzlich folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft, Art. 15 DS-GVO
- Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO
- Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Erhebung, Verarbeitung und/oder Nutzung, Art. 21 DS-GVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DS-GVO

Der betroffenen Person steht zudem das Recht zu, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.